## **Panorama**

Objekttyp: Group

Zeitschrift: Tec21

Band (Jahr): 142 (2016)

Heft 33-34: Kunstmuseen, erweitert

PDF erstellt am: 22.05.2024

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

BUCH

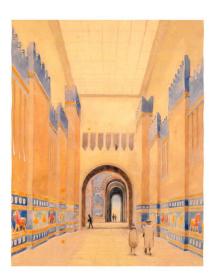
## Museum der Museen

Text: Viola John

ie Museumsinsel in Berlin ist das «Museum der Museen». An touristisch prominenter Stelle in der historischen Mitte Berlins gelegen, bildet sie die nördliche Spitze der Spreeinsel und beherbergt vorwiegend die archäologischen Sammlungen und Kunst des 19. Jahrhunderts. Bei der Gestaltung der Museumsanlage wurden in den fast zwei Jahrhunderten seit ihren Anfängen im Jahr 1830 verschiedenste architektonische Ideen und Vorstellungen von Kunstmuseen in einer vielschichtigen gemeinsamen Konzeption zusammengeführt. Warum der gesamte Museumskomplex mit seinen fünf Ausstellungsbauten (Altes Museum, Neues Museum, Alte Nationalgalerie, Bode-Museum und Pergamonmuseum) dabei aus dem jeweiligen Zeitgeist und historischen Einflüssen heraus einem steten Wandel unterzogen war, wird in diesem Buch anschaulich dargelegt und anhand umfassender Architekturpläne und zahlreicher Fotos dokumentiert. Um die architektonischen Entscheidungsprozesse besser zu veranschaulichen, wird hierbei ergänzend zu den tatsächlich erfolgten An- und Umbauten auch auf nicht realisierte Planungen eingegangen. Dem Buch liegt eine CD mit einem umfangreichen digitalen Tafelwerk bei, in dem sich Originalpläne und analytisches Planmaterial zur Erläuterung befinden.

Der Autor Hans Witschurke hat sich im Rahmen seiner Dissertation jahrelang intensiv mit der Entwicklungsgeschichte der Museumsinsel auseinandergesetzt, und seine Begeisterung für das Thema spürt man, wenn man sich gemeinsam mit ihm auf eine kleine Zeitreise durch die bewegte Vergangenheit dieser beeindruckenden, heute zum UNESCO-Welterbe gehörenden Museumsanlage begibt. Gerade durch die Detailtiefe der Dokumentation eine spannende Lektüre.

Dr. Viola John, Redaktorin Konstruktion/nachhaltiges Bauen





Einblick: Skizze zur Präsentation der Babylonischen Prachtstrasse vor dem Ischtar-Tor im Südflügel des Pergamonmuseums von 1927 und die tatsächliche Umsetzung der Rekonstruktion, wie sie sich heute darstellt. Die Entwicklung des Ausstellungskonzepts im Südflügel ist ein Beispiel für die wechselvolle Planungsgeschichte des Museums im Zusammenhang mit dem Ersten Weltkrieg. Infolge des Kriegs blieb es lange Zeit ungewiss, ob die Funde in Berlin überhaupt ausgestellt werden würden. So konkretisierte sich auch erst Ende der 1920er-Jahre die Konzeption des Südflügels, als die Exponate sichergestellt werden konnten.



Überblick: Luftaufnahme der Museumsinsel in Berlin, wie sie sich heute präsentiert: ein Ensemble eigenständiger Solitärbauten verschiedener Epochen, die über Kolonnaden, Hochkorridore und gestaltete Freiflächen zu einer Einheit verbunden sind.



Hans Witschurke, Museum der Museen. Geymüller Verlag, 2015, 356 S., 21.8×30.2 cm, gebunden, Fr. 75.90, ISBN 978-3-943164-13-8



BÜCHER BESTELLEN Schicken Sie Ihre Bestellung unter Angabe Ihrer Postadresse an leserservice@tec21.ch. Für Porto und Verpackung werden pauschal Fr. 8.50 in Rechnung gestellt.